

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 18 (1900)

**Heft:** 199

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2tes Semester . . . 8.  
Ausland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 12.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 8.  
Etranger: Plus frais de port.  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.  
Prix du numéro 10 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour. les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

### Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats d'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Vorläufige und definitive Werte in der Handelsstatistik. — Weltausstellung Paris. — Exposition universelle de Paris. — Aussenhandel von Italien. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

- | Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.   | Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. |
|--|--|
| Basel. 29. Mai. Nr. 2422. G. F. Sausser: <i>Firmainhaber. Cigarren</i> u. s. w. Nachträge zu Nr. 149. M. Schaffner. <i>Nähmaschinen</i> . Nr. 452. L. Wirtz. Weln.   |  |
| Bern. Biel. 25. Mai. Nr. 282. H. Meier: A. Brandt; H. Meier. <i>Cigarren, Tabak</i> . Nachträge: Nr. 27. H. Weingarten. Nr. 43. A. Byk; A. Gasser. <i>Bilder</i> u. s. w. Konolfingen. Nr. 53 (S. H. A. B. Nr. 192) ist nunmehr für die Dauer des ganzen Jahres gelöst worden. Trachselwald. 21. Mai. Nr. 87. J <sup>b</sup> Aeschlimann, Huttwyl: <i>Firmainhaber. Tuch</i> . Porrentruy. 15. Mai. <i>Suppléments: N<sup>o</sup> 148. U. Dessibourg; H. Juillerat. Tissus. N<sup>o</sup> 47. P. Mamie. Vins</i> . |  |
| Graubünden. Plessur. 29. Mai. Nr. 320. Franz. Bargeln: <i>Firmainhaberin. Manufakturwaren</i> .  |  |
| Neuchâtel. Chaux-de-Fonds. 28. Mai. N <sup>o</sup> 307. Pierre Labourdette, Lyon: <i>Ch. Labourdette. Vins</i> . District. 1 <sup>er</sup> mai. N <sup>o</sup> 334. A. Dumont-Matthey: <i>C. Mercanton. Vins</i> .   |  |
| Vaud. Lausanne. 30. Mai. N <sup>o</sup> 467. Société suisse d'ameublements: <i>F. Welti-Heer; Aug. Weber. Ameublements</i> .   |  |
| Zürich. Affoltern a/A. 25. Mai. Nachtrag zu Nr. 36. <i>Lud. Holz. Tuch</i> u. s. w.  |  |

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 30. Mai. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Sulzer, Rudolph & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 219 vom 3. Juli 1899, pag. 883) tritt am 1. Juni 1900 als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter ein Charles Rudolph-Derkhion, von Zürich, in Shanghai.

30. Mai. Die Firma M. Bornstein in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 284 vom 7. September 1899, pag. 1143) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

30. Mai. Inhaber der Firma José Roca in Oerlikon ist José Roca, von Viladens (Spanien), in Oerlikon. Betrieb des Restaurant zur Spanischen Weinhalle. An der Zürcherstrasse.

30. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Vegetaria Zürich A. G. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Mai 1899, pag. 671) hat in der Generalversammlung vom 22. August 1899 den § 23 der Gesellschaftsstatuten revidiert, wodurch aber keine der früher im Schweiz. Handelsamtsblatte publizierten Thatsachen abgeändert worden ist. Die Unterschriften von Carolina Köfel und Emma Sponheimer sind erloschen. Mitglieder des Verwaltungsrates sind nun: Carl Friedr. Fiedler, Präsident, bisher Vicepräsident; Wilhelm Käser-Bleuler, von Zürich, in Zürich IV, Vicepräsident, und August M. Bernhardt, von Heilbronn (Württemberg), in Zürich V, Aktuar. Einer der erstern beiden zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

30. Mai. Inhaberin der Firma E. Schaetti-Walder in Zürich I ist Emilie Schaetti, geb. Walder, von Hombrechtikon, in Zürich I. Möbelhandlung und Agenturen. Gessnerallee 40. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Wilhelm Schaetti.

30. Mai. Inhaber der Firma Emil Baumann in Zürich V ist Emil Baumann, von Zürich, in Zürich V. Betrieb des Restaurant «Casino». Gemeindestrasse 32.

30. Mai. Die bisher nicht eingetragene Gesellschaft unter dem Namen «Kranken- & Unterstützungskasse der Sektion Zürich des evangelischen Schulvereins der Schweiz» hat sich in der Generalversammlung vom 17. März 1900 als Genossenschaft konstituiert, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, den Namen Krankenkasse der Sektion Zürich des evang. Schulvereins der Schweiz führt und ihren Sitz in Zürich hat. Die Genossenschaft bezweckt, ihre durch Krankheit an der Ausübung ihres Berufes verhinderten oder anderweitig in Not geratenen Mitglieder zu unterstützen, worüber ein besonderes Reglement das Nähere bestimmt. Mitglied kann werden jeder der Sektion Zürich des evang. Schulvereins der Schweiz angehörende Lehrer, auch solche ehemalige Zöglinge des Seminars Unterstrass, die ausserhalb des Kantons Zürich im Lehramt stehen, auf schriftliche Beitrittsklärung hin und mit Aufnahme durch den Vorstand. Die Aufnahme kann von einem ärztlichen Zeugnis abhängig gemacht werden. Austrittsbegehren sind auf Schluss des Rechnungsjahres

schriftlich dem Vorstand einzureichen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss und Tod. Der jährliche Beitrag der Mitglieder beträgt Fr. 5. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn; über die Verwendung von Betriebsüberschüssen entscheidet der Vorstand. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, bezw. der Vicepräsident je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv. Mitglieder des Vorstandes sind: August Ammann, Lehrer, von Rüslikon, in Männedorf, Präsident; Jakob Gut, Pfarrer, von Bischofszell (Thurgau), in Zürich IV, Vicepräsident; Ulrich Gut, Lehrer, von Bischofszell, in Wädenswil, Aktuar; Jakob Ritzmann, Lehrer, von Osterfingen (Schaffhausen), in Zürich V, Quästor; Adrian Benz, Lehrer, von Wallisellen, in Thalwil; Otto Bindscheder, Lehrer, von Männedorf, in Utetikon, und Karl Jauch, Lehrer, von Zürich, in Zürich II; letztere drei Beisitzer. Geschäftslokal: Ottenweg 10, Zürich V.

30. Mai. Aus dem Vorstände der Viehzucht-Genossenschaft Wetzikon-Seegräben in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1891, pag. 525) sind getreten: Jakob Hirzel, Jakob Schellenberg-Hegi, Heinrich Heusser, Heinrich Bünzli und Arnold Hirzel-Guyer und damit die Unterschriften der beiden erstern erloschen. An deren Stellen wurden gewählt: Heinrich Weber-Büeler, bisher Quästor, als Vicepräsident; Emil Lebmann, von Töss, in Kempten-Wetzikon, als Aktuar und Herdebuchführer; Heinrich Bosshard, von Fehraltorf, in Robank-Wetzikon, als Quästor, und Alfred Hämig, von und in Seegräben, Jacob Heusser, von und in Ottenhausen-Seegräben, und Heinrich Homberger, von Gossau, in Wetzikon, als Beisitzer. Präsident ist wie bisher Albert Gubelmann-Weber.

30. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Ringger in Ebertswil-Hausen a. A. (S. H. A. B. Nr. 118 vom 12. Dezember 1885, pag. 763), Gesellschafter: Jakob und Gottlieb Ringger, bat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma J. Ringger in Ebertswil-Hausen, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Jakob Ringger, von Hausen, in Ebertswil-Hausen. Handel mit Fett- und Magerkäsen. Spezialität: alte rässe Käse.

30. Mai. Inhaberin der Firma Sophie Graf-Martin in Zürich I ist Witwe Sophie Graf, geb. Martin, von Horgen und Arau, in Zürich I. Betrieb des Restaurant «Strohhof». Augustinerstrasse 5.

30. Mai. Die Firma S. A. Pollag in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 25. August 1886, pag. 559) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers, Natur des Geschäftes und Geschäftslokal: Zürich II, Kaffee en gros und migros, Brandschenkestrasse 49.

31. Mai. Der Inhaber der Firma A. Rebmann in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1893, pag. 680) verzeigt als einzige Natur des Geschäftes: Dünger-Handlung.

31. Mai. Inhaber der Firma Georg Streiff in Winterthur ist Georg Streiff, von Glarus, in Winterthur. Kohlen- und Baumaterialienhandlung. Am Kirchplatz.

31. Mai. Inhaber der Firma W. Böhny in Zürich I ist Wilhelm Böhny, von Möhlin (Aargau), in Zürich I. Betrieb des Restaurant zum Glarnerhof. Schützengasse 8.

31. Mai. Inhaber der Firma K. Keller, z. Casino Zürichhorn in Zürich V ist Konrad Keller, von Langrickenbach (Thurgau), in Zürich V. Restaurant.

31. Mai. Milchgesellschaft Bubikon & Umgebung in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 291 vom 21. Oktober 1898, pag. 1213). Aus dem Vorstände dieser Genossenschaft sind getreten: Henry Hotz, Albert Brunner und Heinrich Zanger und damit die Unterschriften der beiden erstern erloschen. An deren Stelle wurden in der Generalversammlung vom 6. Mai 1900 gewählt: Sigmund Langhard, als Präsident; Robert Weber, als Aktuar, und Albert Maurer, als Quästor. Langhard ist von Ober-Stammheim, die übrigen von und alle in Bubikon.

31. Mai. Inhaber der Firma B. Behr in Zürich IV ist Burkard Behr, von Reval (Russland), in Emmishofen (Thurgau), Agentur. Universitätsstrasse 22. Die Firma erteilt Prokura an John Ellenbein, von Reval (Russland), in Zürich IV.

31. Mai. Inhaber der Firma W. A. Schlumpf in Zürich I ist Wilhelm August Schlumpf, von Zürich, in Zürich I. Vertretung der Firma «Fleitmann & Co Importers in New-York». Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 26.

31. Mai. Inhaber der Firma B. Nagler in Zürich II ist Benedikt Nagler, von Zürich, in Zürich I. Betrieb des Restaurant zur «Volksküche». Häringsgasse 7.

31. Mai. Inhaberin der Firma Frau Maria Meier-Münch in Zürich III ist Maria Meier, geb. Münch, von Jonen (Aargau), in Zürich III. Milch und Milchprodukte. Hildastrasse 1. Die Inhaberin verlegt mit 1. Juni a. c. das Domizil, den Wohnort und das Geschäftslokal nach Zürich I, Froshaugasse 13.

31. Mai. Die Firma Frau Dreifuss-Diebold, Hutbazar z. Kindli in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 12 vom 17. Januar 1894, pag. 48) wird infolge Ehescheidung abgeändert in Frau Louise Diebold, Hutbazar z. Kindli. Inhaberin der Firma ist Louise Diebold, gesch. Dreifuss, von Zürich, in Zürich I.

31. Mai. Die Firma J. Winter in Veltheim (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. November 1898, pag. 1265) hat ihr Geschäftslokal an die Bachtelstrasse 79 verlegt und verzeigt als fernere Natur des Geschäftes: Korb- und Bürstenwaren.

31. Mai. Die Firma **P. Ed. Burkhard** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1900, pag. 27) und damit die Prokuren Theodor Hünenwadel und Eduard Moos, wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Biel.*

1900. 31. Mai. Die Firma **J. Kupferschmid** in Biel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 26. Oktober 1884, pag. 735), ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **J. Kupferschmid's Wwe** (Vve de **J. Kupferschmid**) in Biel ist Witwe Rosa Kupferschmid; geb. Ingold, von Sumiswald, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Kupferschmid». Natur des Geschäftes: Quincaillerie, Mercerie, Papeterie en gros. Geschäftslokal: Nidaugasse 70 und Centralstrasse 43. Die Firma erteilt Prokura an Albert Diem, von Herisau, Kaufmann, in Biel.

*Bureau Frutigen.*

30. Mai. Die Firma **G. von Kaemel-Thoenen** in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 21 vom 9. Juli 1889, pag. 593) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Ausbeutung und Export von Rohschiefer und Sommerwirtschaft mit Pension, in Aeschried.

**Glarus — Glaris — Glarona**

1900. 30. Mai. Der Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft** unter der Firma **Roman- und Portland-Cementfabrik A. G.** in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 125 vom 4. Mai 1897, pag. 513, und Nr. 41 vom 6. Februar 1900, pag. 167) hat ihrem Verwaltungsrats- und Direktionsmitgliede Fritz Luchsinger, von und in Glarus, das Recht zur Führung der Unterschrift, und ihrem kaufmännischen Leiter, Walter Hobi, von Valens-Pfäfers (St. Gallen), in Ennenda, Prokura erteilt.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

**Nr. 12,274.** — 28. Mai 1900, 5 Uhr p.

**Hoffmann's Stärkefabriken Aktiengesellschaft,**  
Salzuffen (Deutschland).

Stärke, Stärkepräparate und Stärkezusätze, sowie  
Wäschemittel, nämlich: Bleichsoda, Kern- und  
Schmierseife, Seifen und Waschlauge, Wasch-  
blau, Borax, Glycerin, Paraffin, Cremefarben,  
Kleesalz, Pottasche.



**Nr. 12,275.** — 30. Mai 1900, 8 Uhr a.

**Ziegler & Co, Fabrikanten,**  
Neftenbach (Schweiz).

**Rohe, gebleichte und gefärbte Garne, sowie Gewebe  
aus Baumwolle, Leinen, Wolle und Seide.**



**Nr. 12,276.** — 30. Mai 1900, 12 Uhr m.

**Trybol, Aktiengesellschaft für Fabrikation & Vertrieb  
hygienisch-medizinischer Präparate,**  
Schaffhausen (Schweiz).

**TRYBOL**

**Hygienische und medizinische Präparate.**  
(Uebertragung von Nr. 9876 der Firma Adolf Trueb.)

**Nr. 12,277.** — 31. Mai 1900, 8 h. a.

**Fiffel-Gonin & Co, fabricants,**  
Champagne (Vaud, Suisse).

**Galonné pour boîtes de montres.**



**Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.**

1900. 30. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bächtold, Lutz & Co.** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 179 vom 1. Juni 1899, pag. 723 und dortige Verweisung) hat sich infolge Hinschiedes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Ernst Lutz und Austrittes des Kommanditärs A. Hartmann-Bächtold, aufgelöst; die Firma ist erloschen und damit auch die an Otto Kopp und Hermann Bächtold erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Bächtold & Co.», in Herisau.

30. Mai. Julius Bächtold und Hermann Bächtold, beide von St. Gallen, wohnhaft in Herisau, haben unter der Firma **Bächtold & Co.** in Herisau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag ins Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bächtold, Lutz & Co.», in Herisau übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Otto Kopp, von Lütisburg, wohnhaft in London. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Export von Stickereien. Geschäftslokal: Wiesenthal.

30. Mai. Die Firma **J. Sax** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 43 vom 27. März 1883, pag. 327) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

31. Mai. Die Firma **H. Oertle** in Teufen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 3. November 1893, pag. 944) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau de Vevey.*

1900. 29. mai. Léon, fils de feu Jacques Pilloud, de Châtel-St-Denis (Fr. bourg), et André-Hippolyte, fils de Victor Dacheux, de Luzy (Haute-Marne France), tous deux domiciliés à Vevey, ont constitué à Vevey, sous la raison sociale **Pilloud et Dacheux**, une société en nom collectif commencée le 21 mai 1900. Genre de commerce: Vitrerie de bâtiments, glaces de vitrages, miroiterie, dorure, encadrements, toiles cirées et stores. Magasin: Rue du Centre, 14, à Vevey.

**N° 12,278.** — 31 mai 1900, 8 h. a.

**Fiffel-Gonin & Co, fabricants,**  
Champagne (Vaud, Suisse).

**Galonné pour boîtes de montres.**



**N° 12,279.** — 31 mai 1900, 8 h. a.

**Vve de Louis Goering, fabricante,**  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**Montres et parties de montres.**

*Lady Dewey*

**Nr. 12,280.** — 31. Mai 1900, 8 Uhr a.

**Lever Brothers, Limited, Fabrikanten,**  
Port Sunlight (Grossbritannien).

**Nicht parfümierte Seifen, bezw. gewöhnliche  
Wäsche- und Küchen-Seifen.**



**Nr. 12,281.** — 31. Mai 1900, 8 Uhr a.

**O. & W. Thum Company, Handelsgesellschaft,**  
Grand Rapids (Michigan, V. St. N.-A.).

**Fliegenpapier.**



**Nr. 12,282.** — 31 mai 1900, 9 h. a.

**The Anglo Continental Commercial Company,**  
Bâle (Suisse).

**Fleur de mais.**



**Aenderung. — Modification.**

Berichtigung. — **Nr. 12,256.** — **Cement- & Kalkwerk Liesberg, Gebr. Gresly, Martz & Co, Liesberg.** — Die Produkten-Bezeichnung muss heissen: **Hydr. Bindemittel, speziell Portlandkalk und Betoncement.** Registriert am 30. Mai 1900.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen.  
 Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer.

Betriebslängen Longueurs d'exploitation	Linien — Lignes	Verkehr Trafic		Einnahmen — Recettes				Andere Einnahmen Autres recettes	Gesamt-Einnahmen Recettes totales		Ausgaben Dépenses		Einnahmenüberschuss Excédant des recettes		Zu- oder Abnahme des Einnahmen-Überschusses per km Augmentation ou diminution de l'excédant des recettes per km		
		Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Total	p. km		überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km			
																Zahl Nombre	T.
986	986	Jura-Simplon															
		April 1899	1,154,871	248,178	1,082,420	1,604,715	2,687,135	2,725	117,441	2,804,576	2,844	1,642,293	1,666	1,162,283	1,178		
		April 1900	1,262,000	261,120	1,174,000	1,684,000	2,858,000	2,899	111,000	2,969,000	3,011	1,675,000	1,699	1,294,000	1,312	+ 11,28	
		Januar-April 1899	3,944,166	894,475	3,581,808	5,864,800	9,446,608	9,581	400,954	9,847,562	9,987	5,898,026	5,982	3,949,536	4,005		
		Januar-April 1900	4,038,246	987,983	3,568,282	6,052,214	9,620,496	9,768	409,830	10,080,326	10,173	6,199,982	6,288	3,880,344	3,935	- 3,00	
725	725	Schweizerische Nordostbahn															
		April 1899	1,127,682	263,451	921,852	1,204,749	2,126,601	2,933	113,656	2,240,257	3,090	1,234,569	1,703	1,006,638	1,387		
		April 1900	1,148,000	283,000	933,000	1,280,000	2,213,000	3,052	112,000	2,325,000	3,207	1,283,000	1,770	1,042,000	1,437	+ 3,60	
		Januar-April 1899	8,868,188	1,028,962	2,875,393	4,711,557	7,586,950	10,465	408,864	7,990,814	11,022	4,961,039	6,843	3,029,775	4,179		
		Januar-April 1900	3,885,000	1,054,000	2,880,240	4,839,808	7,720,048	10,648	408,000	8,128,048	11,211	5,062,500	6,983	3,065,548	4,228	+ 1,18	
84	84	Bötzbergbahn (gem. n. S. C. B.)															
		April 1899	67,042	66,933	104,479	225,604	380,083	3,930									
		April 1900	68,000	69,000	105,000	231,000	386,000	4,000									
		Januar-April 1899	222,273	264,662	316,178	929,329	1,245,507	14,827									
		Januar-April 1900	226,000	289,000	326,637	938,820	1,265,467	15,065									
923	923	Schweizerische Centralbahn															
		April 1899	778,141	195,846	583,273	966,974	1,550,247	4,800									
		April 1900	780,000	188,000	598,700	918,100	1,516,800	4,696									
		Januar-April 1899	2,724,889	787,115	1,887,582	3,591,168	5,478,750	16,963									
		Januar-April 1900	2,681,000	713,000	1,845,092	3,516,231	5,361,823	16,599									
66	66	Aarg. Södbahn (gem. n. N. O. B.)															
		April 1899	37,468	45,180	25,818	127,890	158,708	2,329									
		April 1900	36,200	43,000	23,850	123,760	147,610	2,237									
		Januar-April 1899	132,353	176,849	80,472	482,892	563,364	8,536									
		Januar-April 1900	129,500	176,400	79,780	477,483	567,363	8,443									
8	8	Wohlen-Bremgarten (g. N. O. B.)															
		April 1899	3,426	540	1,048	1,026	2,374	259									
		April 1900	3,360	680	1,175	1,010	2,215	277									
		Januar-April 1899	12,830	1,980	4,129	3,855	7,984	998									
		Januar-April 1900	13,010	2,360	4,210	4,290	8,500	1,062									
5	5	Verbindungsbahn (gem. n. S. C. B.)															
		April 1899	10,065	32,466	7,028	38,956	45,984	9,197									
		April 1900	9,860	31,900	7,130	37,210	44,380	8,866									
		Januar-April 1899	27,364	124,655	18,859	152,630	171,439	34,298									
		Januar-April 1900	22,610	138,800	19,567	167,667	187,184	37,427									
279	279	Vereinigte Schweizerbahnen															
		April 1899	442,205	99,653	346,481	462,507	808,988	2,900	48,395	857,383	3,073	485,467	1,740	371,916	1,393		
		April 1900	475,000	102,900	373,000	473,000	846,000	8,032	48,000	894,000	3,204	490,000	1,766	404,000	1,443	+ 8,63	
		Januar-April 1899	1,467,943	364,126	1,122,976	1,766,571	2,889,647	10,357	183,416	3,072,963	11,014	1,885,201	6,757	1,187,762	4,257		
		Januar-April 1900	1,508,748	376,080	1,150,836	1,824,658	2,975,489	10,664	188,464	3,163,953	11,340	1,925,517	6,902	1,238,436	4,438	+ 4,25	
276	276	Gotthardbahn															
		April 1899	193,579	84,255	757,250	990,766	1,748,016	6,333	63,244	1,811,260	6,562	841,591	3,049	969,679	3,513		
		April 1900	218,000	84,140	907,000	988,000	1,876,000	6,793	60,000	1,936,000	7,011	935,000	3,388	1,000,000	3,623	+ 3,13	
		Januar-April 1899	693,454	323,586	2,502,681	3,636,235	6,187,916	22,339	239,890	6,377,776	23,108	3,281,220	11,938	3,096,556	11,220		
		Januar-April 1900	693,620	322,394	2,597,158	3,647,175	6,244,383	22,634	239,060	6,483,423	23,491	3,486,235	12,639	2,997,194	10,859	- 3,22	
2752	2752	Total															
		April 1899	3,815,474	1,086,502	3,829,649	5,623,187	9,452,886	3,485									
		April 1900	3,991,420	1,068,140	4,122,845	5,716,110	9,898,965	3,575									
		Januar-April 1899	13,078,460	3,321,610	12,390,078	21,138,037	33,598,115	12,183									
		Januar-April 1900	13,197,788	3,378,867	12,471,802	21,468,241	33,940,043	12,838									

Anmerkung. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnverwaltungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären.

Note. Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraîneront des différences.

Verschiedenes. — Divers.

Vorläufige und definitive Werte in der Handelsstatistik. In dem deutschen Handelsmuseum schreibt Dr. R. Zimmermann betreffs der deutschen Handelsstatistik: Die Wertdaten des deutschen Aussenhandels beruhen auf Schätzung; die Durchschnittsziffern werden durch eine alljährlich in dem zweiten und dritten Monat des Jahres einberufenen besondere Wertschätzungskommission mit überwiegend den gleichen Mitgliedern festgestellt und durch Multiplikation der Einheitswerte mit den Mengen der Wert für jeden einzelnen Artikel gefunden. Eine umfassende Publikation dieser interessanten Zahlen findet durch den gewöhnlich im Herbst des Jahres erscheinenden ersten Band der Handelsstatistik statt, bezw. vorher eine gedrängte Übersicht des Specialhandels (ohne Länder) durch das zweite Vierteljahrheft, welches Ausgang des Monats Mai zu erscheinen pflegt. Bis zu diesem Zeitpunkte, von welchem ab man mit definitiven Werten arbeiten kann, muss man sich mit vorläufigen begnügen. Diese kommen nun dadurch zu stande, dass man für die Bewertung des laufenden Jahreshandels die Vorjahrswerte benutzt. Von vornherein machen demnach die neuen Wertziffern, welche im Dezemberheft für das ganze Jahr veröffentlicht werden, keinen Anspruch auf Richtigkeit, es sind eben Annäherungswerte, welche allerdings nur in wenig preisbewegten Zeiten einigermaßen genügen können. In Zeiten der ruhigen Entwicklung des Aussenhandels mögen die vorläufigen Wertdaten, die gerade wegen ihres frühzeitigen Erscheinens viel benutzt werden, bei der Beurteilung der Bilanzen genügen; Differenzen von mehr als 500 Mill. Mk., wie sie die deutsche Handelsstatistik 1894 und 1899 aufweisen, sind natürlich zu grosse, und es trägt sich, ob man dem nicht abhelfen kann. Das Dezemberheft 1899 bemerkt auf Seite 191: Besondere Einheitswerte sind benutzt worden für: Eisen und Eisenwaren, die hauptsächlichsten Getreide- und Mehlarten und rohe Schafwolle. Damit ist bereits in das System der Benutzung der Vorjahrswerte Bresche gelegt, und wir sehen nicht ein, warum man auf dem betretenen Pfade nicht weitergehen soll. Die vorläufigen Wertzahlen verführen zu ganz falschen Schlüssen, und es wäre sicherlich im Interesse von Handel und Industrie, wenn schon im Laufe des Jahres Korrekturen an den Vorjahrswerten vorgenommen würden, so dass am Jahreschluss das neue Durchschnittspreismaterial sich besser den gegebenen Verhältnissen anpassen würde. Gerade über die Preisbewegung tragen die Viertel-

jahrshefte ein ausserordentlich schätzbares Material zusammen, aus der Tages-, bezw. Fachpresse würden mit Nutzen Preisnotierungen verwendet werden können: die Handelskammern stehen sicherlich mit Auskünften zu Diensten, kurzum, wenn man in einem Zeitabschnitte wie 1899 steht und sieht, dass die Rohmaterialien fast sämtlich im Preise anziehen, dass dieser Zustand von längerer Dauer ist und die Fabrikate folgen, so dass eine allgemeine Preiserhöhung die Folge ist, dann wäre es sicherlich erwünscht, wenn man dem zeitig auch für die vorläufige Bewertung des Aussenhandels Rechnung tragen könnte.

Weltausstellung Paris. Als Preisrichter an der Pariser Weltausstellung für Klasse 86: «Verschiedene Bekleidungsindustrien» ist ernannt worden: Herr Werner Rumpf, von der Firma Rumpfsche Kreppweberei in Basel.

Exposition universelle de Paris. Le conseil fédéral a nommé comme juré pour la classe 86 de l'exposition universelle de 1900, à Paris: «Industries diverses du vêtement», M. Werner Rumpf, de la fabrique de tissage de crêpe Rumpf, à Bâle.

Aussenhandel von Italien.

Einfuhr						Ausfuhr						
1900			1899			1900			1899			
Li.	Li.	Differenz	Li.	Li.	Differenz	Li.	Li.	Differenz	Li.	Li.	Differenz	
518,476,738	508,601,061	+ 9,875,677	467,915,274	450,582,956	+ 17,092,318	Hiezu Edelmetalle:						
1,887,200	1,441,600	- 54,400	4,486,700	4,122,000	+ 344,700							
Total	514,868,938	506,042,661	+ 8,821,277	472,381,974	454,954,956	+ 17,427,018						

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.					
25 mai.		31 mai.		25 mai.	
Encaisse métallique	Portefeuille	Encaisse métallique	Portefeuille	Circulation de billets	Comptes cour.
8,148,377,788	819,456,684	8,181,550,161	1,041,844,782	3,954,264,785	680,504,377
				4,106,193,965	731,051,646

**Bekanntmachung.**

Die Aktiengesellschaft der Dampfbbootunternehmung Wädenswil hat durch Schlussnahme der Generalversammlung ihrer Aktionäre vom 10. Februar 1900 ihre Auflösung beschlossen und gleichzeitig den Verkauf ihrer beiden Dampfböote «Wädenswil» und «Speer» an die Zürcher Dampfbbootgesellschaft in Zürich nach Massgabe eines Kaufvertrages vom 6. Februar 1900 genehmigt.

Hievon wird gemäss Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechtes öffentlich Kenntnis gegeben und damit zugleich die Aufforderung an etwaige Gläubiger unserer Gesellschaft verbunden, ihre Ansprüche an dieselbe bis längstens Ende Juni 1901 bei dem Unterzeichneten zu Händen des mit Durchführung der Liquidation beauftragten Verwaltungsrates anzumelden, unter der Androhung, dass nach Ablauf der genannten Frist gemäss Art. 667 O. R. die Verteilung des Gesellschaftsvermögens ohne Rücksicht auf die bis dahin nicht geltend gemachten Forderungen erfolgen würde. (928)

Wädenswil, den 25. Mai 1900.

Namens des Verwaltungsrates  
der Dampfbbootgesellschaft Wädenswil in Liq.,  
Der Vicepräsident:  
**Fritz Weber.**

**Bad Buchenthal**

Kanton  
St. Gallen  
(Schweiz).

Elektr. Licht. — Eisenbahnstation Uzwil der V. S. B. — Telephon.

**Wasserheilanstalt und Sanatorium**

Die vollkommensten Einrichtungen für das gesamte Wasserheilverfahren.

Elektrotherapie.	Wellenbäder.	Schwimmbäder.
Heilgymnastik.	Dampfbäder.	Elektrische Bäder.
Massage.	Beitdampfbäder.	Diätetische, sowie
Fangothérapie.	Sonnenbäder.	Entziehungskuren.

Mässige Preise. (681)

Prospekte gratis durch den Besitzer: **J. Roggenmoser**  
und leitenden Arzt: **R. Vogt** aus Bern.

**Moulin-Boulangers, Chaux-de-Fonds.**

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires des Moulin-Boulangers le lundi, 13 juin 1900, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel Central, à La Chaux-de-Fonds.

Tractanda:

- 1° Revision des statuts.
- 2° Complétation du conseil d'administration.
- 3° Fixation de la valeur des jetons de présence du conseil d'administration pour la période 1900 à 1903. (923)

Chaux-de-Fonds, le 28 mai 1900.

Le Président du conseil d'administration:  
**Haller.**

**Aubert & Co, Cossonay-Gare (Waadt).****Maran. 5 Stunden von Chur. 1900 M. U. M. Graubünden. PENSION HOF MARAN. (745)**

Luftkurort I. Ranges auf waldumkränzttem Hochplateau. Herrliches Alpenpanorama. Ausgedehnte Waldpromenaden. Lohnendste Exkursionen. Alpenseen. Prospekte gratis. **Warnier.**

**Günstige Gelegenheit für Geschäftsinhaber.**

Infolge der in der II. Hälfte des nächsten Jahres stattfindenden Verlegung der Post-Verwaltung Schaffhausen in das neue Postgebäude werden die bisanhin occupierten Bureau- und Räumlichkeiten auf jenen Zeitpunkt hin vakant.

Die Geschäftslage darf zu den besten der Stadt gerechnet werden und es beträgt der Gesamtflächeninhalt der zu vergebenden Lokalitäten ca. 300 m<sup>2</sup>, die, als Bureaux oder Läden verwendet, in zwei oder auch mehr prächtige-grosse, hohe und helle Lokale abgeteilt werden können.

Um allfälligen besondern Wünschen bei den nötigen hohen Veränderungen begegnen zu können, werden allfällige Reflektanten hiedurch ersucht, von dem Situationsplan bis zum 30. Juni a. c. Einsicht zu nehmen. Es steht derselbe, wie auch jede weitere Auskunft, jederzeit und kostenfrei zur Verfügung.

Der Beauftragte:

(783)

**Jacob Oechslin, Agent,**

Agentur- und Geschäftsbureau Schaffhausen.

**Société des Conservees alimentaires de la vallée du Rhône.**

L'assemblée générale ordinaire est convoquée pour le lundi, 11 juin 1900, à 4 heures à l'Hôtel Continental, à Lausanne.

Ordre du jour:

Rapport du conseil sur l'exercice 31 mars 1899/1900.  
Rapport des contrôleurs.  
Approbation des comptes et du bilan.  
Fixation du dividende.  
Nominations statutaires.  
Propositions individuelles.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport de MM. les censeurs seront à la disposition des actionnaires au siège social à Saxon dès le 31 mai. Les cartes d'admission seront délivrées aux actionnaires contre le dépôt des titres jusqu'au samedi, 9 juin, aux domiciles ci-après:

Siège social à Saxon,  
Banque de Montreux, à Montreux,  
MM. d'Espine Fatto & Co, à Genève,  
William Cuénod & Co, à Vevey. (845)

Vevey, le 15 mai 1900.

Pour le conseil d'administration,  
**A. Emery, président,**  
**William Cuénod, secrétaire.**

**Hôtel Kurhaus Lungern**

(Kt. Obwalden) eignet sich vorzüglich zu (757 m über Meer)

**Erholungs- u. Stärkungskuren (746)**

und als Rastort für Ausflügler nach und von dem Berner Oberlande. Ruhige, geschützte, staubfreie Lage. Schöner Garten mit Spielplatz. Komfortables Haus mit Unterhaltungsräumen, grosser, neu eingedeckter Veranda u. Terrassen. Deutsche Kegelbahn, Billard, Bade-Einrichtung, Schattige Spaziergänge und Ruheplätze. Nahe Tannenwaldungen. Ruderschiffchen auf dem romantischen Lungernsee. Gute Küche, reelle Weine. Freundliche Bedienung. Pensionspreis mit Zimmer, Licht und Bedienung von Fr. 5 an. Vor- u. Nachsaison Extraermässigung. Illustrierte Prospekte gratis. Höflichst empfehlen sich **J. Imfeld & Cie.**

Wir empfehlen uns zur Besorgung von

**Börsenordres**

speziell auf den Plätzen

**Zürich und Genf.**

**Krauer & Schoop,**

(512)

Bankgeschäft,

Zürich I, Bahnhofstrasse 63.

**Kündig, Wunderli & Co, Uster (Kt. Zürich). (117)**

Specialfabrik für  
**Schmirgel-, Schleif- und Poliermaschinen**  
und Schmirgelwaren jeder Art.

**Ventilatoren**

für Schmeldefeuer, sowie zum Entlüften von Fabriken, Restaurants etc.  
**Komplette Entstaubungs- und Spänetransport-Anlagen**  
nach bewährtem System für alle Holzbearbeitungs-Etablissements.

**Jacky Summerer & Co**

(Nachfolger von Meyer & Gloor)

**Internationale Transporte**

Chiasso ♦ Basel ♦ Florenz

Beschleunigter Specialdienst nach England (221)

Billigste Durchfrachten

nach allen überseeischen Bestimmungen, besonders nach Indien, China u. Japan.

**Höhenluftkurort mit Mineral- und Moorbad**

**ANDEER** Kt. Graubünden (Schweiz)  
1000 M. U. M.

Herrliche Lage zwischen Via Mala und Splügen. Eine Stunde Wagenfahrt von Bahnstation Thusis. Mässige Preise. Kurarzt. Prospekte gratis.

(708)

**Hôtel Fravi.**

**De Jong's holländischer Cacao**

(Königl. holländ. Hoflieferant), (628)

garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig und von köstlichem Geschmack und Aroma. — Zu haben in Delikatessen- u. Kolonialwarenhandlungen, Apotheken und Drogerien.

Generalvertretung für die Schweiz:

**P. Widemann, F. Park's Nachf., Zürich.**